

Inhaltsverzeichnis

Die Brille für das Gestern.....	7
„Poppelenbotle“ wird Kirchengut	9
<i>1336: Ein Edelmann braucht Geld / Sieben Hufen im Eichenwald / Rätselhafte Wege durchs Moor / Ein uraltes Dorf an der Minsbek? / Die Gräber auf der Heide</i>	
Hamburgs Vorposten an der Oberalster	18
<i>Über den „Graben“ zur Ostsee / Der lange Arm des Hamburger Rats / Truppen verwüsten das Alstertal / 1663: Schießpulver von der Mellingbek / Bauern gegen Fabrikanten / Illegale Fischerei und andere Delikte</i>	
Zankapfel zwischen Domkapitel, Hamburger Rat und dänischer Krone	31
<i>Kupferkessel für Westindien / 1743: „Plan der Situation von Poppenbüttell“ / Kämpfe und Rehmen: Die Ackerflur / Das Ödland im Westen / Der Zigeunerpfahl / Schlachter Silberhorn erschießt den Scheibenzeiger / Streit um den Schleusenkrug</i>	
Treffpunkt von Geist und Geld	46
<i>234 Menschen in 41 Haushalten / Ein neuer Turm und ein Engel für die Kirche / Vom Kupfer zum Silber / 1781: Das ganze Dorf soll verkauft werden / Albertustaler aus der Poppenbütteler Münze / Der Musenhof des Hinrich Christian Olde / Ein Ausflug auf der Alster – „bis an der Welt Ende“ / Jenseits des Glanzes</i>	
Landsitze für reiche Städter.....	61
<i>Olde hinterlässt nur Schulden / Dörfliche Idylle? / 1803: Poppenbüttel kommt zu Dänemark / Franzosenzeit und Russenbuchen / Ein neues Landschaftsbild mit Knicks / Der Mühlenhof als Spekulationsobjekt / Schleusenmeister Schacht erhängt sich / Vier Hufen für Pastor Führer</i>	
Beginn der Ära Henneberg.....	76
<i>Aus dem Mühlenhof wird „Hohenbuchen“/ Königliches Privileg für die Apotheke / „Das Lesen vorzüglich, Rechnen und Schreiben gut“ / 1855: Gründung des Poppenbütteler Hofes</i>	
Das Alstertal wird preußisch	89
<i>1867: Neue Formen von Verwaltung und Politik / Poppenbüttel erhält eine „Burg“ / Durch die Löwenschlucht zur Kirche / Das Armenhaus am Glashütter Weg</i>	
Milch aus dem Alstertal für Hamburgs Kinder.....	99
<i>Aufhebung der Hand- und Spanndienste / Schmucke Uniformen bei der Feuerwehr / Lehrer Frahm auf der Suche nach Altertümern / 1896: Von Kimberley nach Hohenbuchen / Kontrollierte Milch und Mildtätigkeit für Kinder / Ein neuer Herr auf dem Poppenbütteler Hof</i>	

Poppenbüttel als Ausflugsziel	114
<i>1908: „Bedeutendes Dorf von fleckenartigem Charakter“ / Birkhühner und Hechte / Lokale locken die Hamburger / Automobilisten als Störenfriede / Aus Ackerland soll Bauland werden / Ein Gaswerk für die Straßenbeleuchtung / Ferkel und Pfefferkuchen auf dem Jahrmarkt / Der Chef der Levante-Linie kauft Hohenbuchen</i>	
Warten auf Bauwillige.....	133
<i>Erster Weltkrieg: Volksküchen und Brennnessel-Sammlung / Unsichere Zeiten / Schröder verpachtet an Schröder / Kühne Pläne für ein Gymnasium / Erste Villen an der Alster / Wildes Bauen / Nicht mehr als 15 Stundenkilometer! / „Vorortgemeinde einer Weltstadt“ / Waffenscheine sind begehrt / Der letzte Herr auf Hohenbuchen</i>	
Die Siedler kommen	154
<i>„Machtergreifung“ auch in Poppenbüttel/ Die Kegelbahn brennt! / Der Nationalsozialismus setzt sich durch / Die Gemeinde wünscht ein Wappen / 1935: „Hinaus – aufs Land“! / 809 Kaninchen und 1.907 Hühner / Arbeitslose bauen neue Straßen / Viele kleine Läden und eine Tabak-„Fabrik“</i>	
Anschluss an Hamburg.....	169
<i>Poppenbüttel wird Hamburger Stadtteil / Hinrichtung in Hohenbuchen / Frauen bauen „Plattenbüttel“ / Das letzte Aufgebot für den Krieg / Neuanfang 1945</i>	
Das Ende des alten Dorfes.....	180
<i>15.000 Einwohner mehr / Eine Gemeinde mit drei Kirchen / 1971: Schüsse am AEZ / Der Bagger frisst das alte Dorf / Proteste gegen Beton und Gift / Strohdächer in Flammen / Kampf um die Burgruine</i>	
Die brausende Vorstadt	197
<i>Pausenlose Mobilität / ... und doch noch grün / Letzte Spuren der Vergangenheit</i>	
Quellen und Literatur.....	204
<i>Quellenhinweise zu den einzelnen Kapiteln / Quellen- und Literaturverzeichnis / Bildnachweis</i>	